



### Jetzt bewerben

Neue Wahlperiode der ehrenamtlichen Richter beginnt > **S. 2**



### Rückblick

15 Jahre Landkreis Mittelsachsen > **S. 3**

### Pflegefamilien

Informationsabende für Interessierte > **S. 4**

## Probealarmierung: Sirenen ertönen, Handys klingeln am 14. September um 11:00 Uhr

Es ist wieder Warntag in Deutschland. Damit soll die Bevölkerung auf die verschiedenen Warnmittel in Form von Sirenen, Apps sowie dem neuen System „Cell Broadcast“ hingewiesen werden.

Cell Broadcast ist ein Mobilfunkdienst zum Versenden von SMS-Nachrichten an alle Empfänger innerhalb einer Funkzelle. „Gleichzeitig werden wir alle sensibilisiert, Vorsorge für Notfälle zu betreiben. Dazu gehört auch, Vorräte von Wasser, Nahrungsmitteln und Medikamenten zu Hause zu haben“, erklärt Steffen Kräher, Leiter der Abteilung Ordnung, Sicherheit und Veterinärwesen im Landratsamt Mittelsachsen. Er verweist auf Publikationen des Bundesamtes für Katastrophenschutz, in denen die empfohlene Bevorratung konkret beschrieben ist: Es wird empfohlen, sich für zehn Tage

inzudecken, so wird mit 20 Litern Wasser – also zwei pro Tag – gerechnet. Aber auch wichtige Dokumente sollten einen festen Platz haben, um im Notfall schnell zugreifen zu können. „Es soll keine Panik verbreitet werden. Aber es ist einfach notwendig, dass sich jeder beziehungsweise jede Einzelne mit dem Thema Bevölkerungswarnung und darüber hinaus mit Eigenvorsorge beschäftigt“, unterstreicht

Landrat Dirk Neubauer. Im Landkreis Mittelsachsen gibt es 445 Sirenen, das sind rund 20 mehr im Vergleich zum Vorjahr. „Die große Anzahl der vorhandenen Sirenen ermöglicht in Verbindung mit weiteren technischen Lösungen im Bedarfsfall Warnungen in der Fläche vorzunehmen. Dennoch bedarf es eines weiteren Aus-

baus des Sirenennetzes und auch des Ersatzes noch vorhandener Motorsirenen durch moderne elektronische Systeme, die eine Bevölkerungswarnung auch bei Ausfällen im Stromnetz noch ermöglichen“, verdeutlicht der Landrat.

Um Punkt 11:00 Uhr sollen am **14. September** bundesweit alle Mobiltelefone Alarm schlagen. Dann wird das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) einen Probealarm auslösen. „Die Meldung erfolgt

über alle an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossenen Warnmittel und Multiplikatoren, wie beispielsweise die Warn-Apps NINA, KATWARN und BIWAPP sowie Cell Broadcast“, erläutert Kräher. Die Sirenen ertönen mit einem einminütigen Heulton – sechs Töne von jeweils fünf Sekunden Dauer mit fünf Sekunden Pause.

Gegen 11:45 Uhr sollten dann alle eingeschalteten Mobiltelefone sowie die Sirenen erneut Laut geben – dann wird die zentrale Entwarnung versendet. Ob Warnung und Entwarnung erfolgreich eingegangen sind, können Benutzer sowohl über die Warn-App Nina als auch die BBK-Webseite [www.warnung-der-bevoelkerung.de](http://www.warnung-der-bevoelkerung.de) rückmelden und den Test so unterstützen.



Grafik: ISF Bund-Länder-Projekt „Warnung der Bevölkerung“

### „Tag des offenen Denkmals“: Eröffnung in Reinsberg

Das Motto des diesjährigen „Tages des offenen Denkmals“ am **10. September** lautet: „Talent Monument“. Im Fokus des Interesses stehen hierbei die einzigartigen Merkmale, die Denkmale auszeichnen, sozusagen ihr individuelles „Talent“. Es geht zugleich aber auch um die Wandlungs- und Anpassungsfähigkeit des überkommenen baulichen Bestan-

des, seine Möglichkeiten und Grenzen. Die zentrale Eröffnungsveranstaltung beginnt um 10:00 Uhr im Festsaal des Schlosses Reinsberg. Dabei werden auch die drei diesjährigen Denkmalpreisträger des Landkreises Mittelsachsen ausgezeichnet.

Aus den Händen des Landrates Dirk Neubauer empfangen verdienstvolle Denkmaleigen-

tümer beziehungsweise Menschen, die sich seit Jahren in der Altbauerhaltung/Geschichtsforschung engagieren, eine Anerkennung. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt und flankiert von der Veröffentlichung der diesjährigen Publikationen der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises. Diese Schriften widmen sich in Faltblatt-

beziehungsweise Broschürenform der Geschichte von Reinsberg, der Denkmalpflege in Penig sowie den Besonderheiten ausgewählter Baulichkeiten in Mittweida, Mühlau, Rochlitz und Sachsenburg.

Nach Jahren des kontinuierlichen Niedergangs bewegt sich wieder etwas vor Ort. Die Besonderheit: Das Schloss und der Gutshof erleben in ge-

trenntem Eigentum, aber nahezu zeitgleich, eine bauliche und nutzerische Renaissance. Hiervon soll im Rahmen von Führungen um 11:15 Uhr die Rede sein.

Das Gesamtprogramm aller zum diesjährigen Denkmaltag geöffneten Stätten und Baulichkeiten ist unter [www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de) verfügbar.

## Erreichbarkeit des Landratsamtes Mittelsachsen:

**Zentrale Postanschrift:**  
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg  
Zentrale Einwahl:  
Tel.: 03731 799-0  
Fax: 03731 799-3250

**E-Mail:** [landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de)  
**Internet:**  
[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

**Außenstelle Döbeln**  
Straße des Friedens 20, Döbeln  
**Außenstelle Mittweida**  
Am Landratsamt 3, Mittweida

**Erreichbarkeit\* des Landratsamtes:**  
Montag: nach Terminvereinbarung  
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch: nach Terminvereinbarung  
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

\* Ausnahmen bilden die KFZ-Zulassungsstellen und das Jobcenter Mittelsachsen. Abweichende Erreichbarkeiten einzelner Bereiche können dem Internetauftritt des Landkreises entnommen werden.

**Nächste Ausgabe:**  
Samstag, 23. September 2023  
**Redaktionschluss:**  
Montag, 11. September 2023

## Impressum

Herausgeber des Mittelsachsenkuriers ist das Landratsamt Mittelsachsen, vertreten durch den Landrat Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg

**Redaktion:**  
Pressestelle des Landratsamtes  
André Kaiser  
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731 799-3305  
Fax: 03731 799-3322

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH  
Chemnitz  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung:  
Dr. Michael Tillian  
Alexander Arnold

**Anzeigenkoordination:**  
BLICK Freiberg  
Kirchgässchen 1, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731 37624100  
Fax: 0371 65627410

**Gesamtherstellung und Druck:**  
Chemnitzer Verlag und Druck  
GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführung: Dr. Michael Tillian

**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG  
Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz  
Preisliste Nr. 10 /  
gültig ab 1. Januar 2023

**Erscheinungsweise:**  
Der Mittelsachsenkurier erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte des Landkreises verteilt.

Der Mittelsachsenkurier liegt im Landratsamt aus, kann abgeholt oder im Internet unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) nachgelesen werden.

## Ehrenamtliche Richterinnen und Richter für Verwaltungsgericht Chemnitz gesucht

Am 31. Dezember endet die Wahlperiode der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Chemnitz. Aus diesem Grund bittet die Landkreisverwaltung Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine und Institutionen geeignete Personen für dieses Amt vorzuschlagen. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, dass sich Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Mittelsachsen auch selbst bewerben.

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichtern

und -richtern Streitfälle des öffentlichen Lebens, insbesondere mit der öffentlichen Verwaltung, so zum Beispiel in Fragen des Baurechts, des Kommunalabgabenrechts oder des Polizeirechts.

Sie wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie Berufsrichtern und -richter mit. Voraussetzung für dieses Ehrenamt ist die deutsche Staatsangehörigkeit. Zudem sollte ein Mindestalter von 25 Jahren erreicht sein und der Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirkes, der sich

über den Landkreis Mittelsachsen, den Vogtland- und den Erzgebirgskreis sowie die Stadt Chemnitz erstreckt, liegen. Die Wahlperiode umfasst die Geschäftsjahre 2024 bis 2028. Vorschläge und Bewerbungen können noch bis zum **31. August** an das Landratsamt Mittelsachsen, Geschäftsstelle Kreistag, Frauensteiner Straße 43 in 09599 Freiberg gerichtet werden.

Ein Informationsblatt auf der Internetseite unterrichtet über weitere Hinderungs- und Ablehnungsgründe nach der Verwaltungsgerichtsord-

nung, die bei der Bewerbung beziehungsweise beim Vorschlag berücksichtigt werden sollten. Die vollständigen Unterlagen (Vordruck, Informationsblatt) können in der Geschäftsstelle Kreistag abgefordert sowie im Internetauftritt des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) heruntergeladen werden.

**Kontakt:**

**Geschäftsstelle Kreistag**  
Tel. 03731 799-3398,  
-3291 oder -3314

**E-Mail [kreistag@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:kreistag@landkreis-mittelsachsen.de)**

## Bürgerbeteiligung: Landrat empfängt Demokratieministerin



Dirk Neubauer und Staatsministerin Katja Meier tauschten sich über die Inhalte der mittelsächsischen Regionalkonferenzen aus. Foto: Landratsamt

Anlässlich des Tages der Bürgerbeteiligung empfing Landrat Dirk Neubauer Demokratieministerin Katja Meier am 18. August in Freiberg. Sie sprachen über das Projekt „Regionalkonferenzen als kooperative Beteiligungsplattform“ des Landkreises Mittelsachsen, das bis 2024 über die Förderrichtlinie „Bürgerbeteiligung“ durch den Freistaat gefördert wird. Welche Prioritäten setzt Mittelsachsen in den kommenden Jahren bei der Weiterentwicklung des Kreises? „Dafür gibt es in den drei Altkreisen aus der Erfahrung heraus verschiedene örtliche Voraussetzungen“, so Neubauer. Deshalb gab es bisher bereits zwei Konferenzen: für den Altkreis Döbeln in der Stiefelstadt und für den Altkreis Mittweida in Frankenberg. Für den Altkreis Freiberg lädt Neubauer interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft und die Bürgermeisterinnen und Bürgermeis-

ter für den **20. September** ab 18:00 Uhr nach Freiberg ein. Im Beruflichen Schulzentrum (BSZ) für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“, Am Schachtweg 2, wird es diesmal schwerpunktmäßig um das Thema Digitalisierung gehen.

In der Agenda 2030 ist dies die erste Säule. „Die Digitalisierung unseres eigenen Hauses ist die Basis für eine neue Struktur und neues Denken. Langfristig muss das Papier weg. Um das erreichen zu können, holen wir uns externe Expertise“, so der Landrat. Neubauer betont, dass dennoch Zeit und Raum bleiben wird, um, wie in Döbeln und Frankenberg auch, über weitere Themen zu sprechen, die die Anwesenden gern einbringen möchten. Im Internet ist ein Anmeldeformular für die Veranstaltung eingestellt.

„Landkreis und Landrat haben bereits viel Erfahrung mit Beteiligungsverfahren. Durch das jetzige Projekt sind die Bürgerinnen und Bürger aktiv und vor allem frühzeitig an der Lö-

sungsfindung mit den Entscheidungsträgerinnen und -trägern beteiligt“, so Katja Meier. Sie ordnete ein, dass die mittelsächsische Herangehensweise „sachsenweit einmalig“ sei und sie hoffe, „dass diese Art der Bürgerbeteiligung Strahlkraft auf andere Landkreise hätte“. Das Gesamtvolumen beträgt 11.000 Euro, das Ministerium steuert 9.900 Euro bei, die Differenz sind Eigenmittel des Kreises. Der Förderzeitraum läuft bis März 2024.

### Terminvormerkung

Regionalkonferenz  
für die Region Freiberg  
20. September 2023  
Beginn: 18:00 Uhr  
(Einlass ab 17:30 Uhr)  
Veranstaltungsort:  
BSZ „Julius Weisbach“ Freiberg

## NACHRUF

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin

## Angela Teichgräber

Mit ihr verlieren wir eine verantwortungsbewusste, zuverlässige und hilfsbereite Kollegin. Als kompetente Führungskraft hat sich Frau Teichgräber über viele Jahre engagiert den anspruchsvollen Aufgaben in der Abteilung Soziales, zuletzt als Leiterin des Referats Wohngeld und BAföG, gestellt und die vielfältigen Herausforderungen stets gemeistert. Für ihr freundliches und aufgeschlossenes Auftreten wurde sie geschätzt und geachtet.

Wir werden Angela Teichgräber in guter Erinnerung behalten und ihr Andenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Landratsamt Mittelsachsen

Dirk Neubauer  
Landrat

Steffen Renner  
Vorsitzender des Personalrates

## Mittelsachsen feierte Geburtstag

Am 1. August 2008 wurde der Landkreis Mittelsachsen gebildet. Was macht Mittelsachsen aus? Wie haben sich Ziele geändert? Ein Fazit und eine Vorausschau.

Der Landkreis Mittelsachsen hatte Mitte 2008 viel von einer Patchworkfamilie an sich, als er seine Geburtsstunde erlebte. Am 1. August 2008 wurden die neuen Familienmitglieder – die ehemaligen Landkreise Döbeln, Freiberg und Mittweida – per Gesetz im Rahmen der Kreisgebiets- und Funktionalreform miteinander verbunden. Ein jeder brachte seine Strukturen und Orientierungen, seine Philosophien und Auffassungen in die neue Familie mit ein. Gemeinsames finden, Unterschiede abbauen, Regionales stärken – das waren die Herausforderungen, vor denen die neue Familie stand. Bei den Kommunalwahlen hatte sich der ehemalige Freiburger Landrat Volker Uhlig (CDU) gleich im ersten Wahlgang gegen seine fünf Mitbewerberinnen und Mitbewerber durchgesetzt. Er agierte bis 2015 als „Familienoberhaupt“. Ihm zur Seite wählten die Bürgerinnen und Bürger 98 Kreisrätinnen und Kreisräte. Im kommenden Jahr steht die dritte Wahl des Kreistages an.

Mit der Neubildung des Landkreises galt es, einheitliche Strukturen zu schaffen. Bereits seit dem 1. Januar 2009 agieren die Kultureinrichtungen des Landkreises unter dem Dach einer gemeinsamen Mittelsächsischen Kultur gGmbH. Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) erstreckt sich unter anderem über das

gesamte Kreisgebiet, und die REGIOBUS Mittelsachsen GmbH gewährleistet mit ihren Partnern einen zuverlässigen öffentlichen Nahverkehr im Landkreis mit einheitlichen Strukturen. Im Abfallbereich entschied sich der Kreistag für die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH als zentrale Steuerungs- und Managementeinheit. Unterdessen lässt sich sagen: Überall dort, wo die Organisationsstrukturen auf Mittelsachsen ausgerichtet sind, agieren die Menschen kreisgebietsweit. Sei es im Bereich des Sports oder der Feuerwehren. Weitere Beispiele sind die hohe Akzeptanz des Landkreislauftes sowie gemeinsame wirtschaftliche Aktivitäten.

*„Anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Landkreises Mittelsachsen sollten wir uns unbedingt auf seine große Stärke besinnen: die Vielfalt.“*

*Dirk Neubauer, Landrat*

Drei Landräte führten bisher die Geschicke des Kreises: Volker Uhlig von 2008 bis 2015, Matthias Damm (CDU) von 2015 bis 2022 und seit August 2022 ist Dirk Neubauer (parteilos) der neue Mann an der Verwaltungsspitze. Er sagt: „Anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Landkreises Mittelsachsen sollten wir

uns unbedingt auf seine große Stärke besinnen: die Vielfalt.“ Denn der Landkreis ist abwechslungsreich und geprägt von ganz unterschiedlichen lokalen Strukturen. In diesen fühlen sich die Menschen wohl. Damit können sie sich identifizieren. „Es ist sicher eine schmerzliche Erkenntnis aus der Sicht eines Kreises – doch nur wenige Menschen können mit dem Begriff Mittelsachsen emotional etwas anfangen“, so Neubauer. In den Regionalkonferenzen wird versucht abzubilden, was Menschen als Heimat empfinden.

Der Landkreis erstreckt sich über das mittelsächsische Hügelland, über das Erzgebirgsvorland sowie über das Osterzgebirge. Die Kulturlandschaft ist sehr vielfältig: Ob Theater, Museen und historische Sakralbauten – Mittelsachsen ist reich an Kleinodern und Zeugen sächsischer Vergangenheit. Dabei spielt der Erhalt dieses kulturgeschichtlichen Erbes eine wichtige Rolle. Seit 2019 zählen Teile des Landkreises zum UNESCO Welterbe: Im Juli erfolgte die Ernennung der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří zum Welterbe.

Landrat Neubauer ist sehr viel im Kreis unterwegs, spricht mit den Menschen. „Dabei wird mir immer wieder bewusst: Wir brauchen uns nicht zu verstecken. Wir sind die Mitte Sachsens, sind verkehrstechnisch gut angebunden.



Der damalige Landrat Volker Uhlig (2. von rechts) hisste gemeinsam mit seinen beiden Stellvertretern Dr. Manfred Greatz (rechts) und Dieter Steinert (links) erstmals die Landkreisfahne. Anlass war ein Empfang zum einjährigen Bestehen des Landkreises auf der Augustusburg am 21. August 2009. Zuvor entschied der Kreistag über das Wappen des Landkreises als Grundlage für die Fahne.  
Foto: Landratsamt/Archiv

Wir haben eine herausragende Firmen-Infrastruktur. Wir sind ein Landkreis mit einer Hochschule und einer Universität sowie zahlreichen Forschungsinstituten.“ Das sei ein Pfund, mit dem gearbeitet werden könne. „Wir müssen selbstbewusster werden. Und gemeinsam eine Vorstellung davon entwickeln, wie sich der Landkreis in den kommenden Jahren weiterentwickeln soll. Als Kreisbehörde möchten wir Partner sein, Menschen zusammenbringen und Mittel-

sachsen gemeinsam gestalten. Mit den Menschen, die bereits vor Ort sind. Und mit denen, die noch kommen werden – sei es durch Zuzug oder Integration. Uns stehen viele Optionen und Potentiale zur Verfügung. Wir müssen es nur sinnvoll zusammenbauen. Das ist eine sehr große Chance für unseren Landkreis. Ich freue mich über jeden, der bereit ist, sich einzubringen und die Zukunft unseres Landkreises mitzugestalten“, so Neubauer abschließend.

## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Einladung zur 18. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28. August 2023

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Projektvorstellung „Werkstatt für soziale Kompetenzen und Gewaltprävention“ in Trägerschaft des Inpeos e. V.
3. Vollzug der Förderrichtlinie Kindertagesbetreuungsfinanzierung Bund (FöriKiB) vom 08.10.2020 JHA 082/2023
4. Änderung von Fördermitteln für Angebote der Schulsozialarbeit gemäß § 13a SGB VIII im Haushaltsjahr 2023 JHA 079/2023

5. Änderung von Fördermitteln für Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII im Haushaltsjahr 2023 JHA 078/2023

6. Änderung von Fördermitteln für Angebote des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes nach § 14 SGB VIII im Haushaltsjahr 2023 JHA 080/2023

7. Änderung von Fördermitteln für das Angebot Mobile Jugendberufsagentur Mittelsachsen nach § 13 SGB VIII im Haushaltsjahr 2023 JHA 081/2023

8. Informationen/Sonstiges

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

### Einladung zur 21. Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 30. August 2023

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung – Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Vergabe – Lieferung von Auftausalz NaCl zur Durchführung des Winterdienstes 2023/2024 auf Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Landkreis Mittelsachsen AUT 073/2023
3. Informationsvorlage über die Vergabe von Bauleistungen an Kreisstraßen im Zeitraum Januar bis August 2023 AUT 070/2023
4. Information zum Straßenbau in den Folgejahren (mdl.)
5. Informationen/Sonstiges

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

### Einladung zur 22. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 4. September 2023

Ort: Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Beratungsraum Erdgeschoss, Zi. 003

Beginn: 17:00 Uhr

#### Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Vergabe 2023/14 – Erneuerung der Drucker- und Kopierlandschaft der Landkreisverwaltung Mittelsachsen und der kreiseigenen Schulen des Landkreises Mittelsachsen VFA 048/2023
3. Informationen/Sonstiges

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Dirk Neubauer  
Landrat

## Informationsveranstaltung zum Thema Pflegefamilie werden

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familien

lie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause

auf Zeit geben. Pflegeeltern sein, bedeutet nicht nur ein Kind bei sich aufzunehmen. Es

bedeutet, zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt.

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich gern dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob man Single, in einer Beziehung oder verheiratet ist, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben geht. Der Pflegekinderdienst in Mittelsachsen sieht Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeel-

tern braucht es auch. Er veranstaltet zum Thema „Pflegeeltern werden“ mehrere Informationsabende. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungen finden am **12. September** am Standort des Landratsamtes in Döbeln, Straße des Friedens 20, Raum 106 und am **26. September** im Landratsamt in Freiberg, Frauensteiner Straße 43 sowie am **26. Oktober** in den Räumlichkeiten des Sächsischen Landfrauenverbandes e. V. in Frankenberg statt. Beginn ist jeweils 17:00 Uhr.

Die Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes beantworten Fragen per Telefon unter 03731 799-6497 oder -6290 sowie per E-Mail über [pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de).



Foto: stock.adobe.com/Alexandr Vasilyev

## Zusätzliche Meldepflicht für Schaf-, Ziegen und Schweinehalter

Aufgrund des Inkrafttretens neuer Verordnungen ergeben sich weitere Vorschriften hinsichtlich der Meldetätbestände für Schweine, Schafe und Ziegen. Jetzt sind zusätzlich zu den bisherigen Stichtags- und Zugangsmeldungen auch Abgangsmeldungen für Schafe, Ziegen und Schweine vorzunehmen.

Es ist in der HIT-Datenbank (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere) jeder Zugang als auch jetzt jeder Abgang unter Angabe des Bewegungsdatums, der Viehverkehrsverordnungsnummer des abgebenden beziehungsweise des aufnehmenden Tierhalters/der aufnehmenden

Tierhalterin und Anzahl der beziehungsweise abgegebenen Tiere innerhalb von sieben Tagen zu melden. Verendungen oder Tötungen sind nicht zu melden.

Die jährliche Stichtagsmeldung an HIT bleibt ebenfalls weiter Pflicht. Diese übernimmt jedoch die Sächsische Tierseuchenkasse, wenn die pflichtgemäße Meldung des Tierbestandes zum 1. Januar an diese korrekt erfolgt ist. Weitere Hinweise dazu gibt es auf der Internetseite von HIT – für Halter von Schafen und Ziegen unter [www.hi-tier.de/info08.html](http://www.hi-tier.de/info08.html) und für Schweinehalter unter [www.hi-tier.de/info04.html](http://www.hi-tier.de/info04.html).

## Aufruf für Klimabudget gestartet

Der Landkreis Mittelsachsen hat einen Aufruf zur Verwendung des sogenannten Klimabudgets des Freistaates Sachsen gestartet.

Dieser richtet sich an Kommunen oder an kommunale Unternehmen. Sie können in diesem Rahmen unter anderem Maßnahmen oder Investitionen zur Nutzung erneuerbarer Energien, in klimaschonende Mobilität sowie zum nachhaltigen Wasser-, Ressourcen-

und Energiemanagement einreichen.

Rund eine Million Euro stellt der Freistaat für den Landkreis Mittelsachsen zur Verfügung. Bis zu 80 Prozent der jeweiligen Kosten werden gefördert.

Bis zum **6. September** läuft der Aufruf, der ausführlich unter [www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de) im Internet der Wirtschaftsregion Mittelsachsen veröffentlicht wurde.

## Schweinepest: Schutzzäune fertiggestellt

Zur Vermeidung der weiteren Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Sachsen sind im Landkreis Mittelsachsen zwei parallel verlaufende Zäune zur Bildung eines Schutzkorridors aufgebaut worden.

Die gesamte Länge der Zäune beträgt zirka 60 Kilometer, vor wenigen Wochen erfolgte durch die Verantwortlichen die Abnahme des letzten Bauabschnittes. Finanziert wird der Zaunbau vom Freistaat, der Landkreis organisierte in dessen Auftrag den Aufbau. Bisher gibt es keine bestätigten ASP-Fälle in Mittelsachsen. Der Zaun führt von der nördlichen Kreisgrenze in der Nähe

von Ostrau entlang der östlichen Kreisgrenze bis zirka zum Autobahndreieck Nossen und geht dort in den Landkreis Meißen über. Ein zweiter Zaun befindet sich weiter westlich im Abstand von rund zwei Kilometern von der nördlichen Kreisgrenze Höhe Schrebitz über Döbeln bis zur Kreisgrenze nach Meißen.

Die Zäune sind Teil eines Konzeptes des Freistaates Sachsen zur Bildung von Schutzkorridoren gegen die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest und bilden zusammen mit den im Landkreis Nord-sachsen noch zu errichtenden Barrieren den sogenannten Westkorridor. Nach Fertigstel-

lung soll in allen Schutzkorridoren das Schwarzwild nach einem einheitlichen Konzept gezielt reduziert werden.

Die Bevölkerung wird dringend darum gebeten, die Zäunungen zu akzeptieren, um die Bewegungsfreiheit des Schwarzwildes einzuschränken. Tore müssen wieder geschlossen, Beschädigungen an das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt unter Telefon 03731 799-6999 gemeldet werden.

Nähere Informationen zur ASP-Tilgungsstrategie in den Schutzkorridoren gibt es auf der Internetseite des Sächsischen Sozialministeriums unter [www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de).



Waldbesucher sollten darauf achten, dass die Tore geschlossen sind.

Foto: Landratsamt

## Vorschläge für Verdienstmedaille einreichen

Bis zum 30. September können wieder Vorschläge für die Verleihung der Verdienstmedaille des Landkreises eingereicht werden. Gewürdigt werden sollen damit ehrenamtlich tätige Personen oder auch Organisationen, die sich mit ihrem Engagement um den Landkreis verdient gemacht haben.

Landrat Dirk Neubauer: „Das Ehrenamt nimmt eine ganz zentrale Rolle in unserer Gesellschaft ein. Wir sehen jeden Tag, wie sich die Menschen einsetzen und freiwillig auch Verantwortung übernehmen.“ Man könne dazu eigentlich immer nur Danke sagen – vor diesem Hintergrund sei es wichtig ein Instrument zu haben, um dieses Engagement zu würdigen. „An dieser Stelle kann ich wieder und wieder nur motivieren, sich je nach Interesse einzubringen. Die Möglichkei-

ten sind unerschöpflich und es ist ein Gewinn für uns alle“, so Neubauer.

Die Medaille wird an Personen verliehen, die sich insbesondere im sozialen, kulturellen, sportlichen, wirtschaftlichen und politischen Bereich oder auf dem Gebiet des Umwelt- und Naturschutzes engagieren und dem Wohl der Gesellschaft dienen.

Wer die Auszeichnung in diesem Jahr erhalten soll, berät der Verwaltungs- und Finanzausschuss vor und wird vom Kreistag im

Dezember beschlossen. Informationen dazu erhalten Interessierte unter der Rufnummer 03731 799-3380.

Die Vorschläge sind in schriftlicher Form mit entsprechender Begründung beim Landratsamt Mittelsachsen bis zum **30. September** einzureichen. Auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/der-kreis/verdienstmedaille.html](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/der-kreis/verdienstmedaille.html) sind ein entsprechendes Formular sowie weitere Informationen eingestellt.



Die Verdienstmedaille des Landkreises wird jährlich vergeben. Foto: Landratsamt

## Gesundheitstag in Hainichen: Anmeldungen zum Lauf weiterhin möglich

Für den Lauf für seelische Gesundheit am 30. August in Hainichen können sich Interessierte weiterhin anmelden. Eingerahmt ist diese Aktion in einen Gesundheitstag mit zahlreichen Ständen auf der Sportanlage Pflaumenallee in Hainichen ab 14:30 Uhr. Informiert wird zu Bewegung, Ernährung, Entspannung, Suchtvorbeugung und Gesundheitsförderung im Alter. Beim Lauf kann die Streckenlänge frei gewählt werden. So sind etwa 400, 1200 oder 2000 Meter möglich. Wer möchte,

kann die Laufstrecke auch im Gehen zurücklegen.

In Deutschland erkranken jedes Jahr mehr als fünf Millionen Menschen zwischen 18 und 79 Jahren an einer Depression. „Deshalb ist es wichtig, in der Bevölkerung auch für psychische Krankheiten Verständnis zu wecken. Betroffene und Angehörige sollen wissen, dass es Hilfsangebote für sie gibt“, sagt Claudia Hofmann. Als Ärztin leitet sie den Sozialpsychiatrischen Dienst. Die Anmeldung für den Lauf erfolgt per E-Mail

an [seelische-gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:seelische-gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de).

Aus versicherungsrechtlichen Gründen sind Name, Vorname, Straße, Postleitzahl, Ort, Telefon und E-Mail anzugeben. Auf ein Startgeld wird verzichtet. Minderjährige dürfen in Begleitung einer aufsichtsberechtigten Person teilnehmen. Das Landratsamt, der Kreissportbund und der Verein für Betreutes Wohnen Mittweida organisieren die Veranstaltung. Zum Kreis der weiteren Unterstützer gehört die Stadtverwaltung Hainichen.

### Internetblog informiert zum Lauf

Der Internetblog „soziales.mittelsachsen.gemeinsam.machen“ der Hochschule Mittweida und des Landratsamtes Mittelsachsen informiert aktuell ebenfalls zu dem Lauf und zur Zahl der Menschen, die an Depressionen leiden. Unter [www.mittelsachsen-sozial.de](http://www.mittelsachsen-sozial.de) stehen regelmäßig aktuelle soziale und sozialpolitisch relevante Themen in den Fokus. In Kürze geht es um das Ehrenamt.

Die beiden Wissenschaftlerinnen Tabea Esche und Friederike Haubold von der Fakultät Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida bloggen zu Inhalten der Sozialberichterstattung. Diese fragt nach den Lebenslagen der Menschen und zeigt, wie sich Lebenssituationen und gesellschaftliche Teilhabechancen im Landkreis Mittelsachsen entwickeln.

Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen Landratsamt und der Hochschule Mittweida bildet eine Kooperationsvereinbarung.

## ABFALLENTSORGUNG IM LANDKREIS MITTELSACHSEN



### Komposteraktion in Mittweida, Roßwein und Freiberg im September

Ob Bananenschale oder Apfelrest, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger verarbeitet werden.

Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilen die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen (EKM) im September Holzlattekomposter.

Die Termine im Überblick:

- **7. September 2023**, am Wertstoffhof Mittweida
- **12. September 2023**, am Wertstoffhof Roßwein, Ortsteil Hohenlauff
- **14. September 2023**, am Wertstoffhof Freiberg.

Pro Haushalt und Jahr ist ein Komposter erhältlich, Vollmachten oder ähnliches werden nicht akzeptiert. Es besteht kein Anrecht oder Garantie auf einen Komposter, die Verteilung erfolgt nur solange der Vorrat reicht. Die Ausgabe erfolgt jeweils in der Zeit von **16:00 bis 18:00 Uhr**. Es wird darum gebeten sich vorher nicht anzustellen und die Zufahrten und Verkehrswege vor Ort freizuhalten. Die Vergabe erfolgt kostenfrei und unter Rechtsausschluss.

Sollte es zu Änderungen kommen, erhalten Interessierte nähere Informationen vorab im Internet unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).

### Alternativen für einen Komposter

Nicht alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit einen Komposthaufen auf dem eigenen Grundstück anzulegen. Damit der anfallende Bioabfall trotzdem optimal verwertet werden kann und nicht als kos-

tenintensiver Restabfall entsorgt werden muss, empfiehlt sich das Aufstellen einer Biotonne beziehungsweise eines Bioabfallbehälters. Dieser kann bei verschiedenen regionalen Anbietern bestellt werden:

- Becker Umweltdienste GmbH, Freiberg, Telefon 03731 3087-14, Internet [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- EGD Entsorgungsgesellschaft Döbeln mbH, Döbeln, Telefon 03431 6617-0
- Becker Umweltdienste GmbH, Mittweida, Telefon 03727 9424-0, Internet [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Becker Umweltdienste GmbH, Burgstädt, Telefon 03724 1301-0, Internet [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Veolia Umweltservice Ost GmbH, Lichtenstein, Telefon 037201 663-19.



Foto: EKM

Nähere Informationen zur Verwertung von Bioabfällen und Alternativen zur Eigenverwertung erhalten Interessierte im Abfallkalender 2023 auf Seite 24 und online unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).

**KURZ NOTIERT****Messe für Familien**

Am **9. September** findet erneut eine Messe für (werdende) Eltern und Familien statt.

Interessierte erhalten von 09:00 bis 13:00 im Volkshaus Döbeln Informationen zu finanziellen Mitteln während der Elternzeit und Beratung zu Familienangeboten in Mittelsachsen. Außerdem wird es einen Flohmarkt mit Babyartikeln und Kindersachen geben. Veranstalter ist die Familienbildung Döbeln (AWO) in Kooperation mit dem Landratsamt Mittelsachsen.

**Landkreis beschränkt Wasserentnahme**

Ende Juli trat eine Allgemeinverfügung zur Einschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern in Mittelsachsen in Kraft. Demnach darf Wasser aus oberirdischen Gewässern mittels Pumpvorrichtungen nicht entnommen werden. Die Regelung gilt nach aktuellem Stand bis einschließlich 21. September 2023. Die vollständige Allgemeinverfügung steht im elektronischen Amtsblatt des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt) zum Nachlesen zur Verfügung.

**Fachberatung gesucht**

Der Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland schreibt eine Stelle der Fachberatung in Muldenhammer aus. Sie beinhaltet unter anderem die Fortschreibung des Pflege- und Entwicklungskonzeptes des Parks, die Betreuung und Entwicklung passender Projekte und die Zusammenarbeit mit Behörden, Vereinen und Verbänden. Die Ausschreibung läuft bis **1. September**. Informationen gibt es unter [www.naturpark-erzgebirge-vogtland.de](http://www.naturpark-erzgebirge-vogtland.de).

**Sozialdienst zieht um**

Der Erwachsenensozialdienst und die Betreuungsbehörde des Landratsamtes ziehen am **28. und 29. August** am Standort Mittweida um. Aus diesem Grund sind die Bereiche an diesen zwei Tagen nicht erreichbar. Der Posteingang sowie E-Mails können nicht bearbeitet werden. Ab 30. August sind die Beschäftigten im Haus F in Mittweida erreichbar und stehen telefonisch unter den bekannten Rufnummern zur Verfügung.

**Nutzende gefragt**

Vom **4. bis 15. September** führt der Verkehrsverbund Mittelsachsen eine Befragung von Fahrgästen durch. Konkret geht es dabei um die Beurteilung des Angebots oder der Pünktlichkeit. Insgesamt sind im Gebiet des Verbundes zehn Befragende unterwegs, so in Mittelsachsen an den Busbahnhöfen sowie an den Bahnhöfen in Döbeln und Freiberg. Sie können sich ausweisen.

**Kreissportbund Mittelsachsen: Kita Team Cup startet kommende Woche**

Fredri Nagel und Benjamin Kahlert bereiten sich auf die Wettbewerbe vor.

Foto: Kreissportbund

In der Sommerferienzeit liefen die Vorbereitungen für den Kita Team Cup des Kreissportbundes Mittelsachsen (KSB) wie immer auf Hochtouren. „Unser Kita Team Cup ist ein absolutes Erfolgsprodukt.

Wir verzeichnen immer wieder einen Teilnehmerzuwachs. Im vergangenen Jahr waren 1373 Kinder aus insgesamt 88 Kindertageseinrichtungen am Start“, freut sich KSB-Geschäftsführer Benjamin

Kahlert. Bei den Veranstaltungen, welche von August bis Oktober im ganzen Landkreis stattfinden, absolvieren die Vorschulkinder jeweils vier Stationen. Hindernislauf, Ballwerfen, „Biathlon“ und

Rollerrennen werden dabei mit viel Begeisterung und Ehrgeiz von den jungen Sportfreunden absolviert. „Unser KSB-Maskottchen Fredi der Wolf ist bei allen Veranstaltungen umjubelter Stargast“, erklärt Kahlert schmunzelnd. Das Maskottchen ist dann Vortänzer bei den gemeinsamen Erwärmungen und steht zur Freude der Kleinsten auch als Fotomotiv bei den Siegerehrungen bereit.

„Unsere Veranstaltungen sind nur mit tatkräftiger Unterstützung von vor Ort zu realisieren. Allen beteiligten Städten und Gemeinden, den Sportvereinen sowie den ehrenamtlichen Kampfrichtern und Helfern sind wir daher sehr dankbar“, so der KSB-Geschäftsführer.

Am 31. August wird der KITA Team Cup in Geringswalde eröffnet und macht unter anderem in Mittweida, Freiberg, Frankenberg, Oederan und Döbeln Station.

**Gästekarte wird erweitert: Wandern mit zusätzlichem Halt**

Das ÖPNV-Angebot mit einem touristischen Schwerpunkt wird im Erzgebirge verbessert.

Nachdem in die Gästekarte Bus und Bahn zum Jahresbeginn eingebunden wurde, gibt es im Fahrplan Verbesserungen.

Der Wanderbus (Linie 736/737) verkehrt an Wochenenden und Feiertagen zwischen Deutscheinsiedel, Kurort Seiffen, Neuhausen, Cämmerswalde, Rechenberg-Bienenmühle und Oberholzhau dreimal täglich und fährt nun auch regulär Clausnitz an. Damit sind an Wochenenden die Hotel- und Übernachtungsein-

richtungen sowie touristische Ziele in Clausnitz mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

In Seiffen wird vorerst in einem befristeten Probebetrieb bis 31. Oktober ein zusätzlicher Halt am Hotel Berghof eingerichtet. Dort werden mehrmals am Tag die Busse der Linien 737 und 453 halten und den Hotelgästen und Wanderern Zustiegsmöglichkeiten bieten.

Informationen zu den An- und Abfahrtszeiten können die Fahrgäste den Aushangfahrplänen an den Haltestellen entnehmen. Sie sind auch

unter [www.regiobus.de](http://www.regiobus.de) und [www.rve.de](http://www.rve.de) abrufbar und wurden in die elektronische Fahr-

planauskunft des Verkehrsverbundes Mittelsachsen unter [www.vms.de](http://www.vms.de) eingepflegt.



Der Wanderbus hält nun auch in Clausnitz.

Foto: VMS

**Bauarbeiten in Mittweida beginnen**

Seit dieser Woche wird die Kreisstraße 8212 von Mittweida bis Weißthal saniert.

Auf einer Länge von knapp 1500 Metern erfolgt unter anderem eine Fahrbahnerneuerung. Die Kosten liegen bei über einer halben Million Euro und werden aus Mitteln des Freistaates finanziert. Damit die Erreichbarkeit von

Kockisch gewährleistet ist, wird in zwei Abschnitten gebaut – zunächst von Mittweida bis zum Abzweig nach Kockisch und dann vom Abzweig Kockisch bis zum Ortseingang Weißthal.

Die Umleitung verläuft unter anderem über die Staatsstraße (S) 201 sowie Weinsdorf und Ringethal.

**MISKUS: Jubiläumskonzert**

Der Mittelsächsische Kultursommer (MISKUS) organisiert in diesem Jahr bereits zum 30. Mal in Folge ein abwechslungsreiches Kulturfestival. Anlässlich dieses Jubiläums präsentiert der MISKUS am 3. September ein besonderes Konzert der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach. Er steht unter dem Motto „immer

wieder neu“. Die Musikerinnen und Musiker spielen mit einem Mix aus bekannten Opern, Musicals und Filmen. Generalmusikdirektor Stefan Fraas hat als Dirigent auch die Moderation inne. Beginn ist 17 Uhr in der Trinitatiskirche in Hainichen. Informationen zum Kartenvorverkauf sind im Internet unter [www.miskus.de](http://www.miskus.de) abrufbar.

## Mit Virtual Reality durch's „Mittelsächsische Haus“

Wie regional man ein Haus bauen und einrichten kann, zeigt die Nestbau-Zentrale mit dem digitalen Projektmodell „Mittelsächsisches Haus“. Nun wurde es mit weiteren Unternehmen ergänzt.

Die Nestbau-Zentrale beschäftigt sich neben dem kostenfreien Beratungsservice rund um das (Wieder-)Ankommen im Landkreis intensiv mit dem ländlichen Bauen. Ergänzend zu Präsenzveranstaltungen wie die diesjährigen ersten Mittelsächsischen Bautage im Juni bietet die Kreativschmiede der Wirtschaftsförderung Mittelsachsen interaktive Online-Angebote an.

Neben der Online-Messe „Ländliches Bauen“ und der Karte „Bau Regional“ finden Bauinteressierte auf der Homepage [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de) das „Mittelsächsische Haus“. Mittels 3D-Einblick können darin produzierende Firmen im Landkreis über Bild- und Videomaterial, Kataloge, Rundgänge durch Produktionen und Ausstellungen interaktiv kennengelernt werden. Die Plattform ist gleichzeitig an Handwerksbetriebe, Planungsbüros und Unternehmen gerichtet, denn die Verzahnung von Bauindustrie und Bauhandwerk zur

Steigerung regionaler Wertschöpfungsketten ist ein weiteres Ziel des Projektmodells. Im Jahr 2021 wurde das Haus mit zehn teilnehmenden Unternehmen etabliert. Fünf weitere wurden in den letzten Monaten ergänzt. Die Umsetzung erfolgt dabei durch die Vrendex GmbH aus Königshain-Wiederau. Das Unternehmen ist auf die Umsetzung digitaler Projekte spezialisiert. Neben dem bisherigen Wohnbereich wurde das Haus nun um ein Badezimmer ergänzt. Hier finden Interessierte die Designheizkörper von der Eßbach GmbH & Co. KG aus Freiberg oder Anwendungslösungen von der JUST Naturstein GmbH. Steffen Asche, Manager Product Development bei dem Harthaer Großhändler für exklusive Natursteine ist überzeugt: „Wir möchten den digitalen Kanal der Nestbau-Zentrale nutzen, um unseren Zielgruppen Einblick in unser Unternehmen und unsere Produktwelten zu geben. Das konnten wir hier insbeson-



Ein Blick von außen auf das erweiterte „Mittelsächsische Haus“.

Grafik: Vrendex

dere mit einem 360-Grad-Rundgang durch unsere neu gestaltete Badausstellung realisieren“. Auch ein Außenbereich ist jetzt mit drei Firmen zu finden.

Die Frankengerger Unternehmen Elmtech Verbundelemente GmbH und Vaku-Isoterm GmbH präsentieren dort ihre Lösungen für Fassadenelemente sowie Isolierungen. Die „älteste Briefkastenfirma Deutschlands“ Knobloch aus Döbeln ergänzt das Haus um moderne Paketempfangslösungen.

Mit VR-Brillen kann das „Mittelsächsische Haus“ sowie die Messeplattform „Ländliches Bauen“ auch bei Veranstaltungen der Nestbau-Zentrale besucht und räumlich erlebt werden. Am Projekt teilnehmende Unternehmen sowie Kommunen sind jederzeit dazu eingeladen, die Technik für eigene Veranstaltungen kostenfrei zu nutzen.

Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer gibt einen Ausblick: „Das Mittelsächsische Haus wird aktuell mit fünf weiteren

produzierenden Unternehmen aus dem Landkreis ausgebaut und finalisiert. Damit sind noch mehr spannende Einblicke in regionale Betriebe bereits in Planung.“

Für Fragen rund um das Thema „Ländliches Bauen“ oder für ein persönliches Informationsgespräch steht Helen Bauer Interessierten per E-Mail über [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de) oder per Telefon unter der Rufnummer 03731 799-1491 zur Verfügung.

## Ausbildungsmesse „Schule macht Betrieb“ in Mittweida, Freiberg und Döbeln

Die Ausbildungsmessen „Schule macht Betrieb“ stehen in den Startlöchern und versprechen auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl spannender Karrierechancen.

Insgesamt beteiligen sich über 235 Unternehmen aus verschiedenen Branchen, um potenzielle Auszubildende und Studierende kennenzulernen und ihnen Einblicke in ihre Berufsfelder zu gewähren. Da-

runter befindet sich auch das Landratsamt Mittelsachsen mit seinen aktuellen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten.

Die diesjährige Ausbildungsmesse startet am **2. September** von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Sporthalle „Am Schwanenteich“ in Mittweida. Weitere Termine folgen am **9. September** im DBI Deutsches Brennstoffinstitut in Freiberg und am **16. September** im WelWel

in Döbeln. Interessierte können sich auf der Internetseite [www.schule-macht-betrieb.de](http://www.schule-macht-betrieb.de) über die aktuelle Ausstellerübersicht und die vorgestellten Berufe an allen drei Standorten informieren.

Um den Gästen einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, bittet das Organisationsteam, sich vorab unter [www.schule-macht-betrieb.de](http://www.schule-macht-betrieb.de) für eine gewünschte Besuchs-

zeit anzumelden. Da die Zeitfenster begrenzt sind, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

„Wir freuen uns, dass sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Unternehmen an der Ausbildungsmesse beteiligen. Die Veranstaltung ist für Schülerinnen und Schülern eine hervorragende Möglichkeit, in die regionale Job-Welt reinzuschauen und

erste, wertvolle Kontakte in Mittelsachsen zu knüpfen“, so Melanie Möbius vom Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung.

Die Ausbildungsmesse wird von den Arbeitskreisen Schule-Wirtschaft mit Unterstützung der Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, der Agentur für Arbeit Freiberg und der GIZEF GmbH Freiberg organisiert.

## Woche der Demenz in Sachsen vom 16. bis 23. September

„Wie muss es sich anfühlen, wenn eine Demenz den Alltag beeinträchtigt?“ – in der Woche der Demenz wird das anschaulich gemacht. Neben einer großen Auftaktveranstaltung in Dresden und in Chemnitz, finden über 170 Veranstaltungen in Sachsen statt.

Vielfältige Angebote gibt es auch in Mittelsachsen, die am **18. September** in Mittweida

von einer Auftaktveranstaltung begleitet werden. In vielen Orten des Landkreises öffnen Begegnungs- und Beratungsstätten ihre Türen und bieten die Möglichkeit einmal „hinter die Kulissen“ zu schauen, in demenzspezifische Angebote reinzuschauen und ins Gespräch zu kommen. Neben Filmvorführungen, Lachyoga und Kochprojekten für

Menschen mit Demenz und deren Angehörige, gibt es unter anderem auch Vorträge über Aromapflege, Selbsthilfeeinitiativen, Biografiearbeit, Umgang mit Demenz, Vorsorge und vieles mehr.

Ergänzend zu den vielfältigen Präsenzveranstaltungen werden auch in diesem Jahr mehrere Online-Angebote durchgeführt. So kann man zum

Beispiel am **22. September** offiziell zum „Demenz Partner“ werden, in dem man von 13:00 bis 14:30 Uhr am kostenlosen Online-Kurs der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. Alzheimer Gesellschaft (LID) teilnimmt. In der Hochschule Mittweida kann der „Demenz Partner“-Kurs bereits am **18. September** als Präsenzangebot besucht werden.

Weitere Informationen zur Woche der Demenz sowie alle Angebote in Sachsen gibt es auf der Internetseite der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. Alzheimer Gesellschaft [www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz](http://www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz) sowie auf der Internetseite des Pflege-netzes Mittelsachsen unter [www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz).

## Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen 2024 „Lieblingsplätze für alle“

Der Freistaat setzt auch im kommenden Jahr das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ fort. Grundlage bietet eine entsprechende Richtlinie. Mit den Fördermitteln soll ein gleichberechtigter Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen ermöglicht werden.

Für das Jahr 2024 stehen Mittelsachsen knapp 310.000 Euro zur Verfügung. Rund 232.000 Euro sind zur Förderung von kleinen Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich aber auch im Gastronomiebereich vorgesehen und gut 77.000 Euro für die Schaffung der Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arztpraxen und Zahnarztpraxen. Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude, öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist ausgeschlossen. Mögliche Ausnahmen sind hier freiwillige (Zusatz-) Angebote wie bei-

spielsweise für Bibliotheken, Sportstätten des Freizeit- und Breitensports, Freibäder, Museen, Seniorenbegegnungsstätten, Jugend- und Freizeitreffe.

Antragberechtigt sind Personen, die eine öffentlich zugängliche Einrichtung, ein öffentlich zugängliches Gebäude oder eine ambulante Praxis betreiben, gepachtet oder in ihrem Eigentum haben. Sie können ihre Projektidee mit einer kurzen Vorhabenbeschreibung und kalkulierten Kosten beim Landratsamt einreichen.

Beispiele den zurückliegenden Förderperioden waren unter anderem die Errichtung von Spielgeräten für Kinder mit Behinderungen auf Spielplätzen, die barrierefreie Umgestaltung von Eingangs- und Empfangsbereichen zum Beispiel in Apotheken und Geschäften oder der Einbau von Automatiktüren, Anbau von Rampen und Treppenliften. Die Fördermittel haben eine Zweckbindungsfrist von zwölf Jahren für bauliche Maßnahmen, wie beim An-

bau von festen Rampen oder Plattformliften oder den Umbau von Sanitäranlagen. Eine fünfjährige Zweckbindungsfrist besteht für nicht bauliche Maßnahmen – dazu gehören Audioguides, induktive Höranlagen, taktile Leitsysteme, ortsveränderliche Treppen- oder Schwimmbadlifte.

Die Anträge sind mittels des auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) eingestellten Antragsformulars, ergänzt um einen Kostenvoranschlag sowie ein aus-

sagekräftiges Foto spätestens bis zum **30. November 2023** im Landratsamt Mittelsachsen, Geschäftskreis Ordnung, Soziales und Gesundheit, einzureichen. Es können nur vollständige Anträge entgegengenommen und berücksichtigt werden.

Als Ansprechpartner für das Antragsverfahren steht im Geschäftskreis Ordnung, Soziales und Gesundheit Uwe Donner unter E-Mail [uwe.donner@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:uwe.donner@landkreis-mittelsachsen.de) oder Telefon 03731 799-3382 zur Verfügung.



Mit dem Programm „Lieblingsplätze für alle“ wird unter anderem der Bau von Liften in Schwimmbädern gefördert. Foto: stock.adobe.com/Alex Tor

## Bürgersprechstunde in Zettlitz

Landrat Dirk Neubauer lädt am **11. September** erneut zur Bürgersprechstunde ein. Diese findet wiederum hybrid statt: Interessierte können online daran teilnehmen oder vor Ort ihre Fragen stellen. Beginn ist um 17:00 Uhr im Begegnungszentrum in Zettlitz. Es können Fragen zu allen landkreisbezogenen Themen gestellt werden. Was der Landrat nicht sofort beantworten kann, wird nachgeholt und die Fragenden erhalten im Nachgang eine Antwort. Ein Thema ist schon gesetzt: Es geht um das Feuerwehrewesen. Unter anderem werden der Kreisbrandmeister Tommy Kühn und der Leiter der Abteilung Ordnung, Sicherheit und Veterinärwesen Steffen Kräher vor Ort sein. Die Zugangsdaten für die Teilnahme über Telefon, PC oder Tablet werden am 11. September auf der Internetseite des Landkreises veröffentlicht. Fragen können direkt oder im Chat gestellt werden. Eine weitere Bürgersprechstunde gibt es im November.

## Semesterstart der Volkshochschule: Kreativ und fit durch den Herbst

Mit zahlreichen Kursen und Vorträgen startet die Volkshochschule Mittelsachsen in ihr Herbst-/Wintersemester. Das neue Programm liegt als Broschüre in vielen öffentlichen und privaten Einrichtungen aus oder kann online unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de) eingesehen werden.

In diesem Semester stehen mehr als 300 Kurse und Veranstaltungen zu ganz vielfältigen Themen in den Bereichen Gesundheit, Fremdsprachen, Medien, Kunst und Kultur, Kulinarisches sowie Politik und Gesellschaft zur Auswahl. Zu kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Themen können sich Interessierte in Webinaren mit erfahrenen Online-Dozenten weiterbilden – direkt von zu Hause oder der Firma aus.

Eine Anmeldung für alle Kurse ist ab sofort im Internet unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de), persönlich und telefonisch in einer der drei Geschäfts-

stellen in Döbeln, Freiberg und Mittweida sowie per E-Mail unter [vhs@vhs-mittelsachsen.de](mailto:vhs@vhs-mittelsachsen.de) möglich.

Auf zwei Veranstaltungen weist die Volkshochschule schon jetzt hin.

Im Lehngericht in Augustusburg spricht Digitalisierungsexperte Dr. Christian Papsdorf zum Thema „Bedroht künstliche Intelligenz unser eigenständiges Denken?“. Beginn ist am **6. September** um 19:00 Uhr.

Außerdem ist Landrat Dirk Neubauer am **19. September** um 19:00 Uhr in der Stadtbibliothek Freiberg zu Gast. Der Abend steht unter der Überschrift „Rettet die Demokratie!“.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Die Anmeldung erfolgt über das Internet unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de), per E-Mail an [vhs@vhs-mittelsachsen.de](mailto:vhs@vhs-mittelsachsen.de) oder per Telefon unter 03431 678380 oder 03731 1613060.

## Jugendliche entdecken ihre Stärken

„Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“: Ein Projekt zur Stärkenentdeckung, Berufsorientierung und Lebensplanung für Jugendliche ab Klassenstufe Sieben und Acht in Mittelsachsen. Eine Initiative des Landkreises mit der Agentur für Arbeit Freiberg und dem Freistaat Sachsen.

„Du kannst mehr, als du bislang weißt. Probiere aus, was dir Spaß macht, zu Hause, in der Schule und im nächsten Praktikum.“ So lautet eine zentrale Botschaft des fünftägigen Projekts „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“, welches vom **28. August bis 1. September** in der Alten Baumwolle in Flöha stattfindet. Unter der Schirmherrschaft von Landrat Dirk Neubauer entdecken fast 800 Jugendliche der 8. Klassen aus 16 Schulen des Landkreises in einem über 500 Quadratmeter großen Erlebnisparkours ihre Stärken. Mit Tempo geht es durch sechs Stationen: vom Reisetterminal über den Zeittunnel ins Labyrinth und von der sturmfreien Bude über die Bühne in den Auswertungs- und Verabschiedungsterminal. Je nach Wahl von Aufgabe und Lösungsweg vergeben „Reisebegleiter“ ver-

schiedene Stärken in Form von kleinen Aufklebern an die Schülerinnen und Schüler. An sogenannten „Stärkeschränken“ mit spannenden Materialcollagen erfahren die Jugendlichen am Schluss, welche Tätigkeiten und Berufsfelder zu ihren Stärken passen. Auf diese Weise werden auch Jugendliche mit schlechteren Startchancen frühzeitig und handlungsorientiert unterstützt, verschiedene Wahlmöglichkeiten für die geschlechtersensible Gestaltung ihrer beruflichen und ihrer persönlichen Zukunft zu erkennen. Bei mehr als 350 dualen Ausbildungswegen sowie zahlreichen schulischen Ausbildungen und Studienmöglichkeiten ist es für Jugendliche nicht einfach, sich zu orientieren. Die Agentur für Arbeit Freiberg engagiert sich daher auf vielfältige Weise für eine frühzeitige berufliche Orientierung der Schülerinnen

und Schüler und unterstützt auch dieses Projekt. Über den Erlebnisparkours hinausgehend fördert „Komm auf Tour“ die Zusammenarbeit von Schulen, Eltern sowie außerschulischen Partnerinnen und Partnern der Berufsorientierung und Lebensplanung. Die Mütter und Väter der teilnehmenden Jugendlichen erfahren in einem Informationsabend am **31. August** im Erlebnisparkours, wie sie ihre Tochter oder ihren Sohn bei dem Prozess der Berufswahl und Lebensplanung bis zum Schulabschluss unterstützen können. Die Lehrkräfte erhalten Anregungen, um die Themen in der Schule nachhaltig zu vertiefen. Im Projekt „Komm auf Tour“ im Landkreis Mittelsachsen arbeiten verschiedene regionale Akteurinnen und Akteure der Berufsorientierung und der Lebensplanung zusammen.



## Rochsburg präsentiert Ausstellung und Nacht der Schlösser

### Neue Ausstellung

Noch bis **19. November** ist die neue Ausstellung „Textile Welten“ auf Schloss Rochsburg zu sehen. Sie wurde von Barabara Esser und Wolfgang Horn gestaltet, die schon seit 25 Jahren zusammenarbeiten. Mit ihren Geweben, Skulpturen und Grafiken finden sie stetig einzigartige Ausdrucksweisen im Textilen und in ihrer Kunst.

Textile Welten spielen auch im Museum Schloss Rochsburg mit der bestehenden Kostümausstellung sowie wechselnden Sonderausstellungen zum Thema Mode(-geschichte) eine bedeutende Rolle.

### Nacht der Schlösser

Wer schon immer mal auf nächtliche Streiftouren durch ein Schloss gehen wollte, der sollte sich die Nacht der Schlösser am **26. August** nicht entgehen lassen.

Auf Schloss Rochsburg wird in diesem Jahr gleich das ganze Wochenende gefeiert.

Am **26. August** von 11:00 bis 23:00 Uhr sowie am **27. August** von 10:00 bis 17:00 Uhr wird die Rochsburg zu neuem Leben erweckt mit Rittern, Burgfräulein, kleinem Mittelaltermarkt und Kulturprogramm. Auch Bogenschießen, Ritterkämpfe, Kinderschminken und vorführendes Handwerk gibt es zu entdecken. Mehrmals täglich finden Konzerte mit mittelalterlicher Musik statt.

Für Speis und Trank ist gesorgt. Das Museum hat während der Marktzeiten geöffnet.

Neben Rochsburg beteiligen sich auch andere Schlösser der Region an der Nacht der Schlösser 2023.

Nähere Informationen gibt es unter [www.nachtderschloesser-zwickau.de](http://www.nachtderschloesser-zwickau.de) im Internet.

## Endlich wieder Theater: Saison startet

Die Bühnenprogramme zur Saisonöffnung stehen erst am **23. und 24. September** auf dem Theaterspielplan, und die ersten Premieren in Freiberg und Döbeln folgen am **30. September** und am **1. Oktober**. Aber schon in der zweiten Septemberwoche geht die theaterlose Zeit in Mittelsachsen zu Ende: Am **9. September** legen Musiker der Mittelsächsischen Philharmonie, Schauspieler und Sänger eine „Nachtschicht“ auf dem Freiburger Obermarkt ein: ab 20:00 Uhr stehen Hits aus Musicals und Filmen auf dem Programm.

Am **10. September** geht es weiter mit dem „Tag des offenen Denkmals“: Die historischen Stadttheater in Döbeln und Freiberg sind selbst Denkmäler, und so finden um 10:00 und um 13:30 Uhr in Freiberg sowie um 13:00 und um 15:00 Uhr in Döbeln Theaterführungen statt. Zudem laden Mu-



Wie im vergangenen Jahr (Foto) wirken die Künstler des Theaters bei der Nachtschicht am 9. September mit.  
Foto: Janine Haupt

siker der Mittelsächsischen Philharmonie um 12:00 Uhr in Freiberg und um 17:00 Uhr in Döbeln zu einem kleinen Konzert ein.

Außerdem gibt es schon im September Theaterfeste mit vielfältigen Angeboten für Jung und Alt: in Freiberg ab 10:00 Uhr am „Tag des offe-

nen Denkmals“, in Döbeln ab 16:00 Uhr zur Spielzeiteröffnung am **23. September**.

Ebenfalls in Döbeln findet vom **17. bis zum 22. September** das „32. Bundestreffen Jugendclubs an Theatern“ statt. Ausführlichere Informationen unter [www.mittelsaechsisches-theater.de](http://www.mittelsaechsisches-theater.de) im Internet.



## Pilzberater im Landkreis Mittelsachsen

Die Pilzsaison hat begonnen. Sammler müssen darauf achten, nur genießbare Pilze mitzunehmen. Das Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Mittelsachsen gibt dazu nachfolgende Hinweise.

- Sammeln Sie nur Speisepilze, die Sie genau kennen.
- Sammeln Sie nur zum Eigenbedarf und verarbeiten Sie die Pilze sofort.
- Sammeln Sie keine alten Pilze. Sie sind ungeeignet, weil sie meist verdorben oder madig sind.
- Sammeln Sie nicht in Plastiktüten. Pilze verderben darin sehr schnell.
- Pilzbücher helfen weiter; der Pilzberater ist die zuverlässigere Option, weil Pilze sehr variabel sind. Er kann Sie mit seiner langjährigen Erfahrung am besten beraten.
- Pilze unterschiedlichen Alters erleichtern die Bestimmungsbearbeitung.

### Bobritzsch

- Antje Heymann  
Eschenweg 4  
OT Oberbobritzsch-Hilbersdorf  
09627 Bobritzsch  
Tel. 037325 23899

### Flöha

- Sebastian Friese  
Rudolf-Breitscheid-Straße 35  
09557 Flöha  
Mobil 0173 8382885  
E-Mail [friese.sebastian@gmx.de](mailto:friese.sebastian@gmx.de)

### Jörg Oehme

- Jörg Oehme  
Fritz-Heckert-Straße 30  
09557 Flöha  
Tel. 03726 4869  
Mobil 0174 4012230  
E-Mail [oehme.joerg@freenet.de](mailto:oehme.joerg@freenet.de)

### Hiltgunde Seidel

- Hiltgunde Seidel  
Augustusburger Straße 54  
09557 Flöha  
Tel. 0371 2400541  
Mobil 0176 63141137  
E-Mail [hiltgunde.seidel@web.de](mailto:hiltgunde.seidel@web.de)

### Frauenstein

- Marko Feldmann  
Bergstraße 46  
OT Dittersbach  
09623 Frauenstein  
Tel. 037326 86769  
Mobil 0171 5748667  
E-Mail [mx1dit@freenet.de](mailto:mx1dit@freenet.de)

### Freiberg

- Peggy Strobelt  
Thomas-Müntzer-Straße 1  
09599 Freiberg  
Tel. 03731 4795139  
Mobil 0177 5667275  
E-Mail [pilzberatung@t-online.de](mailto:pilzberatung@t-online.de)

### Christiane Walther

- Christiane Walther  
Paul-Müller-Straße 23  
09599 Freiberg  
Tel. 03731 245392  
Mobil 0172 3432849  
E-Mail [info@pilze-putzen.de](mailto:info@pilze-putzen.de)

### Geringswalde

- Michael Möbius  
Markt 14  
09326 Geringswalde  
Mobil 0174 9923072  
Halsbrücke
- Gunnar Kaden  
Straße der Jugend 38  
09633 Halsbrücke  
Tel. 03731 211721
- Jochem Schaller  
Am Bergschlösschen 13  
OT Hetzdorf  
09633 Halsbrücke  
Tel. 035209 21141

### Königshain-Wiederau

- Bernd Franke  
Lindenstraße 5  
09306 Königshain-Wiederau  
Tel. 037202 3656  
E-Mail [pilz-berndf@web.de](mailto:pilz-berndf@web.de)

### Leisnig

- Dieter Kunadt  
Nr. 70,  
OT Gorschmitz  
04703 Leisnig  
Tel. 034321 13720  
Mobil 0162 9351338  
E-Mail [info@pilz-kunadt.de](mailto:info@pilz-kunadt.de)

### Lichtenau

- Wolfgang Friese  
Bergweg 2  
OT Niederlichtenau  
09244 Lichtenau  
Tel. 037208 3310  
Mobil 0172 3529703  
E-Mail [wolfgang.friese@emb-service.de](mailto:wolfgang.friese@emb-service.de)

### Mittweida

- Matthias Eberhardt  
Auenweg  
Ortsteil Ringethal  
09648 Mittweida  
Tel. 03727 930665  
Mobil 0174 3816702
- Anneli Winter  
Birkenweg 1  
09648 Mittweida  
Tel. 03727 611321

### Rechenberg-Bienenmühle

- Helga Plath  
Bergstraße 30  
OT Holzchau  
09623 Rechenberg-Bienenmühle  
Tel. 037327 7403

### Roßwein

- Stefan Lorenz  
Dorfweg 1  
OT Niederstriegis  
04741 Roßwein  
Tel. 03431 613865  
Mobil 0152 08593052  
E-Mail [stefan\\_lorenz2000@yahoo.de](mailto:stefan_lorenz2000@yahoo.de)

### Oberschöna

- Jens Berger  
Wegefärther Straße 17  
OT Kleinschirma  
09600 Oberschöna  
Tel. 0179 6116013

### Striegistal

- Sieglinde Köhler  
Richard-Witzsch-Straße 119  
OT Mobendorf  
09661 Striegistal  
Tel. 037207 3415  
Mobil 0172 7988864  
Fax 037207 651340  
E-Mail [pilz-koehler@t-online.de](mailto:pilz-koehler@t-online.de)



## Online-Anträge und -Services:

[www.landkreis-mittelsachsen.de/onlineformulare](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/onlineformulare)



### Wichtige Notrufnummern

Polizeinotruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Gift-Notruf	0361 730730
Krankentransport	0371 19222
Apothekennotdienst	0800 002833
Sperr-Notruf (Sperrung elektronischer Medien)	116 116
Frauen in Not	08000 116016

### Anzeige

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944 - 36160**  
 WOHNMOBIL-CENTER  
 Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

### Anzeigen



**20 Jahre Pressehaus Freiberg**

## Tag des offenen Denkmals

Entdecken Sie die Räume im Pressehaus am Obermarkt und erfahren Sie alles über Journalismus, Zeitungsdruck und den Wandel zum crossmedialen Medienhaus.

**10. September 2023** | 10 bis 16.30 Uhr  
 Kirchgäßchen 1 | Eingang Obermarkt

Wir freuen uns auf Sie!

**Freie Presse** **BLICK.de**

# Feuchte Wände nasser Keller?

Setzen Sie auf das bewährte patentierte Drymat® System

Entfeuchtung & Entsalzung

Mit der **Drymat Lösung** werden die Wände entfeuchtet und entsalzt.

Eine günstige Lösung

ca. **70% Kostenersparnis** gegenüber herkömmlichen Entfeuchtungsverfahren

Eine direkte Lösung die Abdichtung wird direkt **unter dem Haus** installiert.



**Sonderpreise für 2023 jetzt sichern!**

20 Jahre Herstellergarantie

Drymat® SYSTEME



03726-720560  
03741-449206

[www.drymat.de](http://www.drymat.de)

REGIOBUS Mittelsachsen GmbH, Altenburger Straße 52, 09648 Mittweida

**ReiseGenuss**

Die Reisemarke der REGIOBUS Mittelsachsen GmbH



02.10. - 06.10.2023  
**Hanseluft schnuppern**

**679 €**

14.10. - 15.10.2023  
**Berlin & Friedrichstadtpalast mit neuer Grand Show**

**369 €**



28.10. - 31.10.2023  
**Saisonabschlussfahrt**

**599 €**

23.12. - 26.12.2023  
**Weihnachtszauber in Ostbayern - Amberg a. d. Vils**

**559 € / 542 €\***



30.12.2023 - 01.01.2024  
**Silvester - Fahrt ins Blaue**

**499 € / 484 €\***

04.03. - 06.03.2024  
**Hamburg - Konzerterlebnis in der Elbphilharmonie**

**619 € / 599 €\***

ALLE REISEN inkl. HAUSTÜR-ABHOLUNG (außer Tagesfahrten)

Ihr regionaler Busreiseveranstalter

REISEN 2023-2024

TAGESFAHRTEN 2023

12.10.2023	Sebnitz - Blumige Herbsgrüße*	84 €
17.10.2023	Leuchtenburg - Entdeckungsreise Porzellanwelten***	89 €
18.10.2023	"Abdampfen" in den Herbst*	99 €
19.10.2023	"Abdampfen" in den Herbst***	99 €
07.11.2023	Saisonabschluss - Tagesfahrten 2023****	89 €
08.11.2023	Saisonabschluss - Tagesfahrten 2023****	89 €
14.11.2023	Oberwiesenthal - Traditionelles Martinsgansessen**	79 €
25.11.2023	Leipzig - Dinnershow GANS GANZ ANDERS**	159 €
29.11.2023	Waschleithe - Joachim Süß Ensemble in der Köhlerhütte**	95 €
04.12.2023	Nikolausvorfreude im Tharandter Wald**	89 €
09.12.2023	Weihnachtsgala mit dem Erzgebirgsensemble Aue****	94 €
10.12.2023	Weihnachtslieder-Abend mit dem Dresdner Kreuzchor**	65 €
16.12.2023	Festung Königstein - Adventsbrunch**	95 €
26.12.2023	Dresden - Feiertagslunch auf der Elbe**	119 €
28.12.2023	Dresden - Weihnachtszirkus**	94 €

\* (nur Region Döbeln) / \*\* (Regionen Döbeln und Mittweida) / \*\*\* (nur Region Mittweida) / \*\*\*\* (Regionen Döbeln/Mittweida/Chemnitz)

**REGIOBUS Reisebüro**

Zimmerstraße 1 09648 Mittweida  
Telefon 03727 941617

\* FRÜHBUCHERPREIS bis 01.09.2023

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR  
alle Leistungen der beschriebenen Reisen  
finden Sie in unseren Katalogen 2023 sowie 2023-2024



[www.reisegenuss.com](http://www.reisegenuss.com)  
... und in weiteren Reisebüros



UNSERE BEGEHBAREN  
KLEIDER-  
SCHRÄNKE

*ziehen*  
JEDEN an.

**Hier werden Einrichtungsträume wahr:** Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke, raffinierten Regalsysteme und cleveren Home-Office-Ecken haben seit 1991 schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!

**Küchenland**  
**FREIBERG**

*Küchenfreude*  
SEIT 1991